

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

198 (19.7.1899) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 198. Drittes Blatt.

Mittwoch den 19. Juli

1899.

Krankheitsbewegung und Sterblichkeit in der Stadt Karlsruhe im II. Quartal 1899.

Bei einer Bevölkerungszahl von 92 087 Einwohnern starben in der Stadt Karlsruhe im 2. Quartal 1899 400 Personen,
im 1. Quartal 1899 399 "
im 2. Quartal 1898 386 "

Die Verstorbenen vertheilen sich nach Alter, Monat und Geschlecht:

Monat	Gestorben			Es starben im Alter von:										
	ohne Todtgeborene			0-1 Jahr		2-5	6-15	16-20	21-30	31-40	41-50	51-60	61-70	71 u. darüber
	Männl.	Weibl.	Summe	Erblich	Unerblich									
April . .	79	57	136	35	3	16	2	1	10	6	12	17	16	18
Mat . . .	78	72	150	36	12	15	3	3	13	11	11	20	12	14
Juni . . .	59	55	114	28	10	6	2	7	9	2	10	13	14	13
Summe 1899	216	184	400	99	25	37	7	11	32	19	33	50	42	45
I. Quart.	214	185	399	81	27	28	9	14	43	29	41	27	44	56

Von folgenden Krankheiten kamen Anzeigen und Todesfälle vor:

Monat	Es kamen zur Anzeige:											Es starben an:														
	Typhus	Stinderrfieber	Scharlach	Diphtherie	Group	Im Ganzen (ohne Todgeb.)	0-1 Jahr	1-15 Jahre	Masern	Keuchhusten	Typhus	Diphtherie	Group	Scharlach	Stinderrfieber	Keuchhusten	Ke. Bronchitis	Ke. Bronchitis und Lungenentzündung	Lungenschwindsucht	Peritonitis	Ohrenschlag	Insulinia	Gicht	Urticaria	Selbstmord	Durch fremde Gewalt
April . .	2	2	11	10	3	136	38	18	—	6	—	1	1	—	1	8	16	26	11	7	3	5	1	2	—	—
Mat . . .	3	2	16	9	1	150	48	18	1	3	2	—	—	—	—	11	15	24	11	7	—	7	3	1	—	—
Juni . . .	1	2	20	7	—	114	38	8	—	1	1	—	—	—	1	19	9	15	10	7	—	10	4	2	1	—
Summe 1899	6	6	47	26	4	400	124	44	1	10	3	1	1	—	2	38	40	65	32	21	3	22	8	5	1	—
I. Quart.	5	5	16	29	3	399	108	37	—	3	2	4	1	1	—	25	62	71	26	17	8	20	5	5	1	—

Im Landbezirk Karlsruhe wurden im 2. Vierteljahr 1899 angezeigt: 2 Fälle von Puerperalfieber, 4 von Rachendiphtherie und 1 von Scharlach. Gestorben sind im Ganzen 190 Personen, davon Kinder von 0-1 Jahr 64, von 1-15 Jahren 27. Es starben: an Keuchhusten 2, an Diphtherie 1, an Puerperalfieber 1, an Lungenschwindsucht 32 Personen.

Großb. Bezirksarzt I und II.

Badischer Frauenverein. Frauenarbeitschule.

4.1. Die Ausstellung der in den letzten Kursen gefertigten Arbeiten, einschließlich jener der Zeichenkurse, findet an folgenden Tagen im Anstaltsgebäude, Gartenstraße 47, statt:

Sonntag den 23. d. M., von 11 bis 6 Uhr,
Montag „ 24. „ „ „ 9 „ 6 Uhr.

Wir beehren uns, zum Besuch hiermit ergebenst einzuladen.
Karlsruhe, den 19. Juli 1899.

Der Vorstand der Abtheilung I.

Fabrik-Versteigerung.

Donnerstag den 20. Juli, Nachmittags 3 Uhr, werden Ruppurrerstraße 62, 2. Stock, nachverzeichnete Fabrikgegenstände öffentlich versteigert:

1 vollständiges Bett mit 2 Haarmatratzen, 1 Sopha, 1 Nachttisch mit Marmorplatte, Frauenkleider, Leib- und Bettwäsche, 1 Kinderwagen, 1 Nachstuhl, 1 goldene Herrenuhr und noch Verschiedenes,
wozu Kaufliebhaber einladet

M. Wirnser, Waisenrichter.

NB. Sämmtliche Gegenstände befinden sich noch in bestem Zustande.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 20. Juli 1899, Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Divan und 1 Konsole mit Spiegel.
Karlsruhe, den 18. Juli 1899.

N. Sauter, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

2.1. Akademiestraße 6 ist der zweite Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Badezimmer und sonstigem Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

* Akademiestraße 39 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, wovon 4 mit besonderem Eingang, Küche, 2 Kellerabteilungen und Mansarde, Gas- und Wasserleitung, auf 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 9 Uhr und Nachmittags von 4 Uhr ab. Näheres im Vorderhaus, parterre.

* 5.4. Belfortstraße 4 ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Badezimmer und Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Preis 1000 Mark. Näheres parterre.

Blumenstraße 8 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden, auf 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 10 Uhr ab.

* Bürgerstraße 16 ist im Hinterhaus eine Wohnung von zwei Zimmern, Alkob nebst Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Auch kann eine kleine Werkstätte dazu abgegeben werden. Näheres im Vorderhaus, parterre.

* Herrenstraße 60 ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Glasabschluß auf 1. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* 2.1. Lammstraße 3 ist eine Wohnung von vier Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst im 3. Stock.

* Lessingstraße 56 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Mansarde und allem Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten.

* Luitpoldstraße 34 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde (mit freier Aussicht), auch mit Koch- und Leuchtgas versehen, sehr preiswürdig zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst. Auf Verlangen kann auch der 2. Stock abgegeben werden.

* 6.1. Rudolfstraße 8 sind zwei Wohnungen, die eine im Hinterhaus, parterre, die andere im Vorderhaus, von je 3 Zimmern nebst allem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

2.1. Schwimmschulstraße 4 ist eine Wohnung von 2 Zimmern mit Küche und Keller sofort zu vermieten. Näheres Schwimmschulstraße 6 im 2. Stock des Vorderhauses.

* 2.1. Steinstraße 15 ist im 1. Stock eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* 3.1. Werderstraße 25 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 schönen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und sonstigem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* Zähringerstraße 86 ist in einem freundlichen Hinterhaus, zwei Stiegen hoch, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf den 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* 3.1. Zu vermieten
ist Bahnhofstraße 42 im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus drei Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, wegen Verletzung auf 12. August l. J.

Wohnungen zu vermieten:

— Kriegstraße 36, gegenüber dem Hauptbahnhof, eine Wohnung von 6 schönen Zimmern mit Bad und Zugehör,
eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör.

Gartenstraße 68 sofort je eine Wohnung von 2, 3, 4 und 5 Zimmern mit Zugehör.
Näheres Kriegstraße 36, Seitendau, 2. Stock.

Augustastraße 13,

Neubau, beim Sonntagplatz, sind im 2., 3. und 4. Stock sehr hübsche Wohnungen von 4 Zimmern, sowie eine solche von 3 Zimmern mit Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Westendstraße 28 im 2. Stock. *3.1.

Zu vermieten:

ein schöner Laden mit anstoßendem Zimmer, in welchem bisher eine Wurfzillale betrieben wurde, per 1. Oktober;

sofort oder auf 1. Oktober ein schöner, großer, heller Raum mit zwei anstoßenden Zimmern, welcher sich für einen Herrn Architekten oder sonst als Bureau eignet. Näheres Kriegstr. 36 im Seitendau, 2. Stock. 6.1.

5.1. Lessingstraße 17

ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern — event. 4 Zimmer und Badezimmer — mit allem Zugehör auf 1. Oktober l. J. zu vermieten. Preis 700 M. Einzusehen zwischen 10 und 4 Uhr. Näheres Sofienstraße 66 im 3. Stock.

Wohnungen

von 2 Zimmern und Küche auf 1. Oktober zu vermieten: Ruppurrerstraße 20, parterre. *3.1.

Marienstraße 46

ist eine Wohnung von 4-5 Zimmern, Badezimmer, Speisekammer und 2 Kellern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock. *3.1.

Zu vermieten

wegen Verletzung nach auswärts auf 1. Oktober der 3. Stock mit Balkon, 4 Zimmer, Küche, 2 Kellern und große Mansarde, schöne Aussicht ohne Vis-à-vis: Klapprechtstraße 20 im 3. Stock. *3.1.

2.1. Mansardenwohnung,

neu hergerichtet, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Speicher, Gas- und Wasserleitung, Glasabfluß, ist an eine ruhige, ordnungsliebende Familie sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, Kaiserstraße 139 im 4. Stock rechts.

Zu vermieten.

Eine freundliche Mansarden-Wohnung, bestehend in einem Zimmer, Küche und Keller, ist billig zu vermieten: Schwimmschulstraße 12 im 4. Stock. Einzuweisen von 1-3 Uhr.

Wohnungs-Anzeiger

des Schutzvereins der Hauseigentümer.

- Kaiserstr. 14a, S. 2. St., 3 Z. u. Zugehör, 1. 8. ob. 1. 10. Näh. Loden.
- Kaiserstr. 203, 5. St., 2 Z. und Zugehör, 1. 10. Näh. Loden.
- Kapellenstr. 86/88, part., 3 Z. u. Zugehör, 1. 10. Näh. 3. St.
- Kapellenstr. 42 p. sofort 4. St., 3 Z. u. Zugehör. Näh. 3. St. links.
- Karlstr. 93, B. 2. St., 3 Z. und Zugehör, 1. 10. Näh. Querbau.
- Karlstr. 93, S. 2. St., 2 Z. und Zugehör, 1. 10. Näh. Querbau.
- Kriegstr. 111, 4. St., 3 Z. u. reichl. Zugehör, 1. 10. Preis 380 M. Näh. Kriegstr. 148.
- Kriegstr. 111, 3. St., 3 Z. u. reichl. Zugehör, 1. 10. Preis 480 M. Näh. Kriegstr. 148.
- Kriegstr. 142 sofort 4. St., 4 Z., Bad, Koch- und Leuchtgas und Zugehör. Näh. part.
- Kurvenstr. 1, 3. St., 2-4 Z. u. Zugehör, 1. 10. Näh. 2. St.
- Kurvenstr. 1, part., 3 Z. u. Zugehör, 1. 10. Näh. 2. Stock.
- Marienstr. 53 p. 1. 10. 2. St., 4 Z., Koch- und Leuchtgas und Zugehör. Näh. 2. oder 3. St.
- Nowads-Anlage 15, sofort ob. 1. 10. 2. St., 7 Z., Balkon u. 2 Z. dazu nebst Zugehör. Näh. part.
- Schützenstr. 16, 1. St., 3 gr. Z., 1 sep. Eingang. Näh. Kriegstr. 12.
- Sofienstr. 55 sofort od. später 3. St., 5 Z., Alkov u. reichl. Zugehör. Näh. part.
- Umlandstr. 5 sofort od. später 2. St., 5 Z., Bad und reichl. Zugehör. Näh. Grashofstr. 3, part.
- Viktoriastr. 13, 2. St., 4 Z. und Zugehör, 1. 10. Näh. part.

*2.1. Laden mit Wohnung,

für jedes Geschäft passend, per 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kreuzstraße 6 im Laden.

Laden zu vermieten.

*3.1. Werderstraße 25 ist ein schöner Laden mit Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten; derselbe kann noch vergrößert und nieder gelegt werden, auch kann ein Magazin damit erworben werden. Näheres im 2. Stock daselbst.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine kleine, ruhige Familie sucht eine 2-Zimmerwohnung, wohnlich in der Nähe des Marktplatzes. Gefl. Offerten beliebe man unter Nr. 5137 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine alleinstehende, ältere Dame sucht auf 1. Oktober d. J. in ruhigem Hause eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör. Bestlicher Stadtteil bevorzugt. Angebote unter Nr. 5147 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten: Ritterstraße 10/12 im Laden zu erfragen.

* Lachnerstraße 9 ist ein sehr hübsch möbliertes Balkonzimmer sogleich oder später zu vermieten; auch kann ein Burschenzimmer dazu vermietet werden. Näheres daselbst, 2 Treppen hoch rechts.

* Rähringerstraße 20a, parterre, ist ein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

*2.1. Grenzstraße 24 ist im Vorderhaus, 2. Stock links, ein freundlich möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang sofort oder später zu vermieten.

*2.1. Wilhelmstraße 13, 1 Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Wohn- mit Schlafzimmer auf 1. September zu vermieten, sowie für sofort ein gut möbliertes Zimmer.

*2.1. Zwei große, helle Parterrezimmer im Hinterhaus sind sofort oder später zum Aufbewahren von Möbeln oder zum Wohnen zu vermieten. Zu erfragen im Laden Sofienstraße 28.

*2.1. Parterrezimmer, gut möbliert, separatem Eingang, groß und hell, auf 1. August zu vermieten: Adlerstraße 26, parterre.

Sebelstraße 11,

3 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer, mit Aussicht auf den Marktplatz, an einen besseren Herrn auf 1. August event. auch früher zu vermieten.

*2.1. Unmöbliertes Zimmer mit zwei Fenstern ist an einen besseren Herrn zu vermieten: Ritterstraße 10/12, 3 Treppen hoch.

Mitbewohner-Gesuch.

* In ein einfach möbliertes Zimmer mit zwei Betten wird ein solider Arbeiter sogleich als Mitbewohner gesucht: Rähringerstraße 27 im 3. Stock links.

Schlafstelle.

* Ein solider Mann kann sofort Schlafstelle erhalten: Schützenstraße 57, parterre.

Büreau und Zimmer zu vermieten.

* Leopoldstraße 7 ist ein großes, helles Büreau mit Extra-Eingang von der Straße und anstößendem Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten. Das Zimmer könnte auch möbliert werden. Zu erfragen im Eckladen.

* Singuarterung

wird angenommen: Augartenstraße 30, parterre.

*3.1. Singuarterung

wird bei guter Pflege und Unterkunft angenommen. Näheres Luffenstr. 52 im 3. Stock des Vorderhauses.

Werkstätte zu vermieten.

* Zu vermieten eine schöne helle Werkstätte mit Einfahrt auf sogleich oder später: Wielandstraße 14 im 1. Stock.

Werkstätte

von 50-100 qm zu vermieten: Ruppurrerstr. 20, parterre. *3.1.

Keller zu vermieten.

*2.1. Schöner, großer, heller Keller, 11 m lang, 3 m breit, ist für sofort oder später zu vermieten. Näheres Kapellenstraße 46, 1. Stock.

Zimmer-Gesuche.

* Eine ältere, alleinstehende Dame wünscht ein unmöbliertes Zimmer im 1. oder 2. Stock auf 1. Oktober in christlicher Familie. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5148 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein oder zwei leere Parterrezimmer in einem Hause mit ebennem Eingang, auch in gutem Hinterhaus, werden vom Marktplatz bis zur Hirschstraße von einem Herrn vom 1. August bis 1. Oktober zur Aufbewahrung von Möbeln event. zum Wohnen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5141 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Seminaristin

sucht über die Ferien Aufenthalt auf dem Lande bei freier Station und Familienanschluss gegen Erteilung von einigen Stunden Unterricht täglich. Gefl. Offerten unter Nr. 5125 befördert das Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches Kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet gute Stelle nach auswärts. Zu erfragen Werderstraße 31 im 3. Stock.

*2.1. Wegen Erkrankung des jetzigen Mädchens suche ein gesundes, kräftiges Mädchen. Näheres Mantelstraße 4 im 2. Stock, nächst der Ruppurrerstraße.

* Ein fleißiges Mädchen findet sofort gute Stelle. Näheres Schützenstraße 8a im Laden.

* Es wird zum sofortigen Eintritt ein junges Mädchen von 15-16 Jahren, welches sich gerne jeder häuslichen Arbeit unterzieht, zur Aufnahme gesucht. Näheres Herrenstraße 13, 2. Stock.

Gesucht wird für sofort ein tüchtiges Mädchen für Hausarbeit.

Gebr. Hensel,
Kronenstraße 33.

* Schützenstraße 73 wird ein ordentliches Mädchen sofort in Dienst gesucht. Ebendasselbst finden einige Arbeiterinnen Beschäftigung.

U. Sch. Köchinnen aller Art, sowie Kinder-, Haus- u. Zimmermädchen etc. finden jederzeit Stellen durch **Urban Schmitt,** Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

Dienst-Gesuch.

F. 2.1. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht auf 1. August bei kleiner Familie Stelle durch **G. Fuhr,** Kaiserstraße 133.

Kapital zu vergeben.

15 000-16 000 Mark sind auf 1. Hypothek zu billigen Zinsfuß auf 1. Oktober zu vergeben. Näheres bei **J. Kappler,** Waldstraße 24, parterre. Vermittler verboten.

10000 Mark

sind auf gute II. Hypothek zu 5% an pünktlichen Zinszahler auszuliehen. Gefl. Offerten hierauf sind unter Nr. 5139 im Kontor des Tagbl. abzugeben.

* Auf 1. September oder 1. Oktober sind

6000-10000 Mark

auf Hypothek auszuliehen. Offerten befördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 5143.

40000-42000 Mark

(50% der Schätzung) werden sofort oder später auf ein neues Anwesen in guter Lage der Stadt als **I. Hypothek** anzunehmen gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 5151 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

* Zu zeitgemäßem, solidem

Unternehmen

(Pension, Inventar reichlich vorhanden), unabhängige, gebildete Persönlichkeit gesucht. Etwas flüssiges Kapital (3000-5000 M.) erwünscht. Kein Risiko. Offerten unter Nr. 5149 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Glaserei-Gesuch.

Drei bis vier tüchtige Arbeiter, welche auf dauernde Beschäftigung bei guter Bezahlung reflektieren, können sofort oder später eintreten.

Glaserei Ruf,
3.1. Ruppurrerstraße 25.

Hilfsheizer.

3.1. Ein älterer, zuverlässiger Hilfsheizer findet dauernde Stellung im Friedrichsbad.

Conditorgehilfe

gesucht für sofort:

Stadtgarten-Restoration.

F. 2.1. **Koch,** ein junger, tüchtiger, gesucht. Bureau **G. Fuhr,** Kaiserstraße 133.

Kellner,

W. ein junger, oder sehr solide Kellnerin findet gute Stelle durch **J. Wolfarth's** Bureau, Adlerstraße 5.

*3.1. Gesucht

zum 15. August ein junges Mädchen, welches noch nicht gedient hat, für einen kleinen Haushalt. Adresse zu erfahren im Kontor des Tagblattes.

Dienstmädchen-Gesuch.

*3.1. Ein Mädchen, tüchtig im Haushalt, kann sofort eintreten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

W. Sch. Aushilfs-Kellner und Kellnerinnen gesucht!
10 tüchtige finden für Sonntags lohnende Beschäftigung. Näheres Kronenstr. 46, Schwörer's Bureau. 3.1.

Zur Aushilfe

per sofort eine Köchin oder alleinstehende Frau, welche selbstständig kochen kann, in bürgerliche Haushaltung gesucht: Amalienstraße 3.

Ein fleißiges Mädchen

findet sofort Stelle: Ritterstraße 10/12, im Laden zu erfragen.

3.1. Ein fleißiges Mädchen

kann sofort eintreten. Näheres Winterstraße 20 im 2. Stod.

Hausmädchen,

kräftiges, nicht unter 17 Jahren, welches schon in bess. Hause gedient hat, für sofort oder auf 1. August gesucht. Lohnansprüche und Zeugnisse erbittet Frau Wfd. B u j a r d, Leopoldshafen. 3.1.

F. Kellnerinnen, junge, tüchtige Köchinnen, Haus- und Küchenmädchen sofort gesucht durch das Bureau **C. Fuhr**, Kaiserstraße 133, Eingang Kreuzstraße. 4.1.

Stelle-Antrag.

2.1. Als Beihilfe für den Laden wird ein anständiges Mädchen, welches im Schreiben und Nähen etwas geübt ist, gesucht. Anmeldung bei Färberei und chem. Waschanstalt vorm. Ed. Printz, A.-G., Ertlingerstraße 67.

Eine einfache, fleißige

Kellnerin

kann sofort eintreten: Kurvenstraße 19 zum „Prinz Heinrich“.

Eine fleißige Kellnerin

wird sogleich gesucht im Gasthaus zur Stadt Porzheim. 2.1.

Sechs Aushilfs-Kellnerinnen

für nächsten Sonntag gesucht.

* Café Nowack.

Lehrling-Gesuch.

3.1. Für einen jungen Mann mit nöthiger Schulbildung ist in meinem Geschäft eine Lehrstelle offen.

A. Winter & Sohn,
Nachfolger Fried. Köchlin.

Lehrstelle.

2.1. Wir suchen für unser Manufacturwaaren-Geschäft **en gros** gegen sofortige Vergütung einen Lehrling zum baldigen Eintritt.

Herz & Kahn,

S. Herrmann Söhne Nachfolger,
Lammstraße 6.

Lehrling-Gesuch.

→ Zum Eintritt per August-September suchen einen jungen Mann mit guter Schulbildung als Lehrling.

K. L. Stern & Sohn,

Sattler- und Tapezier-Artikel en gros,
Erbprinzenstraße 11.

2.1. Junger Mann mit guter Schulbildung, welcher zum Zeichnen Talent besitzt und sich zu tüchtigem

Lithographen

ausbilden will, kann als

Lehrling

in unserem lithographischen Atelier eintreten.

P. Kusche,

Graphische Kunstanstalt, Buch- und Steindruckerei,
Ritterstraße 31.

Lehrmädchen-Gesuch.

2.1. Für ein feines Wäsche- und Ausstattungs-geschäft wird ein junges Mädchen gesucht, welches Lust hat, sich als Verkäuferin auszubilden. Gest. Offerten unter Nr. 5133 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hausdiener

mit guten Zeugnissen zum sofortigen Eintritt gesucht. 2.1.

Pfründnerhaus-Verwaltung,

Stefanienstraße 98.

Fuhrknecht-Gesuch.

Ein tüchtiger, zuverlässiger Fuhrknecht wird per sofort gesucht: Karlstraße 12 im Laden.

*2.1. Ein stadtkundiger

Hausbursche

kann sofort eintreten bei

Franz Klein, Kronenstr. 34.

5.1.

Laufbursche

für Ausgänge und verschiedene Hausarbeiten zu baldigem Eintritt gesucht. Nur Solche mit guten Zeugnissen und Empfehlungen mögen sich melden: Erbprinzenstraße 9, Bureau.

2.1.

Hausbursche

wird auf sofort gesucht in der Bahnhof-Restaur. Holzhof, Ertlingen.

Zapfbursche.

Ein junger Zapfbursche wird sogleich gesucht.
Drei Linden, Mühlburg.

Regelbursche.

*3.1. Ein junger Bursche von 15-16 Jahren kann sogleich eintreten: Jägerhaus, Scheffelstr. 1.

Beschäftigungs-Anträge.

* Ein ordentliches, fleißiges Mädchen wird für einige Stunden des Nachmittags gesucht: Herrenstraße 18 im 4. Stod.

* **Tüchtige und ehrliche** Putzfrau oder Lauffrau für täglich 1-2 Stunden in der Frühe gesucht. Näheres Blumenstraße 2 im 2. Stod.

Eine Aushilfsperson

wird auf mehrere Stunden im Tage gegen gute Zahlung gesucht: Westendstraße 21, eine Treppe hoch.

2.1.

Buchhalter.

Tüchtiger, gebildeter, verheirateter Kaufmann, repräsentable Persönlichkeit, seit vielen Jahren hier thätig und noch in fester Stellung, wünscht sich zu verändern. Offerten unter **V. 2297** an **Haasenstein & Vogler,** A.-G., Kaiserstraße 203, 1. Stod.

Commis,

Christ, militärfrei, mit prima Zeugnissen und Referenzen, auf derzeitiger Stellung bereits 2 1/2 Jahre thätig, sucht sich per 1. Oktober zu verändern. Gefällige Offerten befördert unter **Nr. 5130** das Kontor des Tagblattes.

Kinderfräulein

sucht bei besserer Familie Stelle zu größeren Kindern. Zu erfragen Schützenstraße 40 im 4. Stod. *

Tüchtige Verkäuferin

sucht Stelle gleichviel welcher Branche, auch Filiale, sofort oder per 1. August zu übernehmen. Offerten unter **Nr. 5144** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Mädchen,

welches gut bürgerlich kochen kann, sucht sofort Aushilfsstelle bis 1. August. Offerten sind unter **Nr. 5145** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kellnerinnen,

bessere, suchen Stellen; einfache Kellnerinnen, Hausburschen, Küchenmädchen finden Stellen durch vormalig **J. Kühenthal,** Bähringerstraße 72.

Lehrstelle-Gesuch.

*2.1. Junger Mann, 18 Jahre alt, der schon 2 Jahre in einem besseren Detail-Geschäft thätig ist, jedoch für Comptoir-Arbeiten nicht genügend Gelegenheit hat, sucht Stelle, um sein letztes Jahr der Lehrzeit sich für Comptoir-Arbeiten besser auszubilden. Gest. Offerten bittet man unter **Nr. 5142** im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Gedienter Cavalierist

(Offiziersbursche) mit guten Zeugnissen sucht bis vollendeter Dienstzeit bezw. 1. Oktober d. J. Stellung als Kutscher oder Bereiter. Offerten unter **Nr. 5152** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine alleinstehende Person sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Zu erfragen Bähringerstraße 17 a, 3. Stod.

Eine tüchtige Büglerin

sucht noch einige Kunden außer dem Hause. Zu erfragen Auguststraße 8 im 3. Stod. *

Verloren

wurde am Freitag Vormittag im Schloßgarten eine schwarze Fettebroche. Abzugeben gegen gute Belohnung im Kontor des Tagblattes.

Strohhut verwechselt.

* Vor einiger Zeit wurde an der Kasse der Vereinsbank ein brauner Herrenstrohhut verwechselt. Um Umtausch wird gebeten bei **Gustav Nagel** Nachfolger, Kaiserstr. 114.

3.1. Russischer Windhund

zugelassen. Abzuholen Adlerstraße 22 im Hof.

Haus-Verkauf.

Nächst dem Schloßplatz ein 4stöckiges Haus mit Laden, fast neu, gut rentabel, wegen Wegzug zu verkaufen. Anfragen zu richten an **Kornsand,** Kaiserstraße 36 a. *2.1.

Haus-Verkauf.

*4.1. Ein 4stöckiges Herrschaftshaus, in jedem Stod 6 gr. Zimmer, Bad, Speisekammer, mit vorz. Einteilung und Garten, in freier, gesunder Lage des westlichen Stadttheiles, ist zu verkaufen. Offerten unter **Nr. 5150** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kleines Haus zu verkaufen.

*2.1. Zwischen Marktplatz und Karlstraße ist ein kleines Haus in gutem Zustand zu verkaufen. Preis 31 000 Mk., Anzahlung 4000-5000 Mk. Näheres durch **Kornsand,** Kaiserstraße 36 a.

En bloc

soll das Waarenlager des sich im Konkurs befindlichen Waarenhauses **Otto Cohn,** Karlsruhe, verkauft werden.

Dasselbe ist neu (im Laufe der letzten 3 Monate bezogen), besteht in: Lang- und Kurzwaaren aller Art, wollenen u. Einleumläufern, Wachsstüchen, Korb- und Stahlwaaren etc., hat einen Einkaufswert von rund **Mk. 13200.** und kann Vormittags von 9-11 und Nachmittags von 3-6 Uhr eingesehen werden. Angebote sind an den Unterzeichneten längstens bis zum **27. d. M.** einzureichen; der Zuschlag hängt von der Genehmigung des Gläubigeraussschusses ab.

Friedrich Axtmann, Konkursverwalter,
Karlsruhe i. B., Herrenstr. 33.

Ein Ofen (Zunter u. Ruh),

fast neu, ist wegen Wegzug preiswürdig zu verkaufen: Berberstraße 22, 3. Stod. *

Zu verkaufen.

* Eine sehr schöne, wenig gebrauchte **Plüschgarnitur** ist billig zu verkaufen: Belfortstraße 10, parterre.

* Ein **Diplomatenschreibtisch**, mittlere Größe, Eichen gewicht, und ein **Büchergestell**, sehr gute Arbeit, beinahe neu, ist im Auftrag billig zu verkaufen. Näheres Westendstraße 34, parterre.

* **Gebrauchter Herd** mit Messingstangen und **Kupferschiff**, passend für eine größere Familie, ist billig zu verkaufen: Ritterstraße 10/12, 3 Treppen hoch.

Zu verkaufen:

1 Stehpult mit 4 Schubladen, 1 Bogelläng, 1 Badeofen, 1 Kinderbadewanne, 1 schwarzer Frack, 1 Krautständer und 1 Bohnenständer, alles sehr gut erhalten und preiswert: Baldbornstraße 12, 3 Treppen hoch.

* Ein noch ganz guter, mittelgroßer

Herd

ist billig zu verkaufen: Kronenstraße 31 im 3. Stock rechts.

Ein gut erhaltener **Kindersitzwagen** ist billig zu verkaufen: Kronenstraße 13, 4. Stock rechts.

Piano solidester Konstruktion, mit vollem, schönem Ton und hübscher Ausstattung, ist äußerst preiswürdig zu verkaufen: Adlerstraße 6, 3 Treppen.

Fahrrad zu verkaufen.

* Ein **Halbrenner**, gut erhalten (1 Jahr im Gebrauch), ist billig zu verkaufen: Jähringerstraße 17c, 3. Stock.

Fahrrad

zu 95 Mark, englisches neues Fabrikat, Pneumatic, ist zu verkaufen. Näheres Kaiser-Allee 45, 4. Stock.

Bratenfett

wird abgegeben in der **Stadtgarten-Restoration.**

Kauf-Gesuche.

* Arme Familie sucht einen gebrauchten **Kinderliegwagen** um billigen Preis zu kaufen. Offerten unter Nr. 5140 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

* Ein noch gut erhaltener **Frack**: Anzug wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 5138 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein gut erhaltener, größerer **Kinder-Liegwagen** wird zu kaufen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 5146 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. **Gartenkäfig**

zu kaufen gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 5123 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

Alt Eisen, Metalle, Lampen und Reutuchabfälle werden stets angekauft. **Leon Schwarzenberger,** Rohproduktenhandlung, Schützenstr. 73.

Himbeersaft,

feinste Waare, garantiert nur Saft und Zucker, von heute an:
1/1 Flasche **M. 1.25,**
1/2 Flasche **M. —.70,** mit Glas.

Max Homburger,
30 Kronenstrasse 30
und 6.1.
124a Kaiserstrasse 124a.

Gereinigten Branntwein

zum Ansehen, vollständig neutral und ohne Beigeschmack, empfehle per Ltr. 60 Pf., bei 5 Ltr. 55 Pf.

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Garantirt reinen

Himbeersaft

in 1/1 und 1/2 Flaschen und ausgewogen empfiehlt billigst

August Klingele,
Ecke Leopold- und Amalienstraße.

A. L. Beck,

Kaiserstraße 130, Telephon 333,



empfeht

frische große Blaufelchen

à 80, 90, 100 Pfg. pro Stück,

ferner:

Bodenseeforellen, Rheinsalm, Sechte, Schollen, Rothzungen, Cabelsau.

Neue holl. Rollharinge, neue isl. Matjes-Haringe.

Lange und runde Malta-Kartoffeln, vorzüglichste, mehreiche Frucht.

Junge, fette Tauben à 70 Pfg., junge Sabnen, Enten, Suppenhühner etc.

feinste neue Holländer superior Roll-Haringe,

sowie

Sommer-Malta- und Algier-Kartoffeln

empfeht 2.1. **W. Erb, am Sidellplatz.**

3.1. **Neue Grünkernerne**

sind eingetroffen bei **C. Frohmüller,** Hoflieferant, Erbprinzenstraße 32.

Malta-Sommerkartoffeln,

große Frucht von erprobter Güte, empfehle per Pfd. 10 Pfg.

Neue Zwiebeln per Pfd. 6 Pfg. Fritz Leppert, Amalienstraße 14.



Mittwoch, Donnerstag und Freitag frisch eintreffend:

Seebecht,

beste Qualität, im Ausschnitt, ganz köchfertig zugerichtet, per Pfd. 70 Pfg.

Gablian,

blüthenweiß u. fett, im Ausschnitt per Pfd. 35 Pfg.

Schollen,

feinste dickrückige, per Pfd. 45 Pfg.

Rothzungen

in ausgesuchten Größen und bekannter Güte per Pfd. 60 Pfg.

Schellfische, ffr. holl.,

kleine, zum Braten od. Backen per Pfd. 25 Pfg., mittelgroße " " 30 Pfg., große feinste " " 35 Pfg.

holl. Bollharinge,

neue **Casleban-Matjesharinge.**

Mache speziell darauf aufmerksam, daß ich nur allerbeste **Strandfische, keine Isländer Waare** zum Verkauf bringe.

Auf Wunsch wird jeder Fisch köchfertig zugerichtet. Kochrezepte gratis.

Verkaufsniederlage

deutscher Hochseeadampfschereien, Amalienstraße 27.

Centrifugen-Säbhrhm-Tafelbutter,

allerfeinste, täglich frisch eintreffend, empfehle per Pfd. Mk. 1.10, bei 10 Pfd. und für Wiederverkäufer per Pfd. Mk. 1.08.

Fritz Leppert,

Amalienstraße 14.

Hochfeinen

Emmenthaler Käse

empfeht **August Klingele,** Ecke Leopold- und Amalienstraße.

Nizzaer Olivenöl,

allerfeinstes, direkt bezogen, empfeht **Fritz Leppert,** Amalienstraße 14.

I^a Mohnöl,

ächttes deutsches,

sowie einen vorzüglichen 6.4.

Rheinweinesfig

empfeht **Gerhard Laspe,** Telephon 454. Kaiserstraße 56.

10.6. **Kuhn's Hair Elixir**

ist bis jetzt unerreicht das Beste. Der tägliche Gebrauch sichert ein volles reiches Haar bis zum hohen Alter. Nie tritt Haarausfall oder Schuppenbildung auf. Allein von **Frz. Kuhn, Kronenparf., Nürnberg.** Hier: **Ad. Kiefer,** Kaiserstr., sowie in allen Friseurgeschäften.

13.6. **Apfelwein**

in unübertroffener Qualität (garantirt reiner Apfelsaft mit Edelbese vergohren) liefert **A. Hörth, Apfelweinkelerei, Ottersweier.**

Hafer, Haferschrot, Maisschrot, württemberger Häcksel, Melassetorfmehlfutter, Kleie, Trockentreber, Stopfwelschkorn, Heu, Stroh, Torfstreu, Torfmull, Holzwolle empfiehlt

Karl Baumann,
Akademiestraße 20.

Geschäfts-Empfehlung.

Empfehle mich bei vorkommenden Anlässen im Aufarbeiten von Betten und Möbeln, Vorhängeaufmachen, sowie Neuankertigen sämtlicher Tapezierarbeiten bei solider Arbeit und billigster Berechnung.

Karl Hausmann,
Tapezier und Dekorateur,
5.1. Gießstraße 2.

Hausseggen

an Wiederverkäufer zu billigsten Preisen. Cataloge gratis und franco.

Adolf Scheuer,
Kunstanstalt,
2.2. Frankfurt a. M.

Sämtliche Druckarbeiten

billigt bei

Karl Aug. Tensi,
Buchbinderei, Accidenzdruckerei und
Schreibwaarenhandlung,
Ablertstraße.

Hausteine.

Billige Fenstergestelle, Wassersteine,
Kaminfränze, Grabeneinfassungen,
Grabdenkmäler etc.
stets vorrätig.

Steinägerei Karl-Wilhelmstr. 58-64
vis-à-vis dem Friedhof.

Original prima Sachsenhäuser Apfelwein

empfehlen offen und in Flaschen

F. Weppel,
Schloßhotel, Birkel 33.

Heute Abend von 4 Uhr ab

Extra-Fleischwürste.

Gebr. Schneider, Metzger,
Erbprinzenstr. 28 u. Söfienstr. 65

Bad z. „Römischen Kaiser“

1 Kaiser Wilhelm-Passage 1.

Bannen-, Douche-, Römisch-irische- und Dampf-Bäder. Massage, Kneipp'sches Verfahren. Bäder in's Haus. Geöffnet den ganzen Tag, Sonntag bis 12 Uhr.

Berchtesgaden.

8.3. Gemüthliches Landhaus mit großem Garten in schönster Hochgebirgslage. Schattige Spaziergänge in nächster Nähe. Sehr geeignet zu gesundem Sommeraufenthalt für die Ferienzeit. Nähere Auskunft wird erteilt: Karlsruhe, Seminarstraße 4.

Vibrations-Therapie.

Erschütterungs-Kuren neuen Systems, vorzüglich heilsam bei Frauenleiden verschiedener Art, Fettsucht, bestimmten Herzleiden, Gehörkrankheiten, Gicht, Rheumatismus, Ischias, Magen- und Verdauungsstörungen, Rückenmarksleiden, Nervenkrankheiten, Schwäche, Ueberreizung, Erschöpfung, Neuralgien, Folgen der Influenza, Folgen von Quecksilberkuren u. s. w. Einmalige Behandlungen finden, weil zwecklos, nicht statt. Abonnements: 10 Karten M. 25.—, Monats-Abonnement M. 45.—. Behandlung nur zu bestimmten Stunden, deshalb vorherige Anmeldung erbeten. Auf Wunsch ärztliche Konsultation.

Sprechzeit der Kurleitung von 10-12 Uhr Vormittags und 5-6 Uhr Nachmittags.

Hilda-Bad, Karlsruhe i. B.,
6.6. Friedensstraße 18. Telefon 522.

Brauerei Schrempf,

16/18 Waldstraße 16/18.

Empfehle für die Sommer-Saison außer sehr geräumigen Lokalitäten den prachtvoll schönsten und schattigsten Garten innerhalb der Stadt, vorzügliches Schrempf'sches Bier, guten, kräftigen Mittagstisch, bestimmte Abendplatte zu 50 und 60 Pfg., Restauration zu jeder Tageszeit bei aufmerksamer Bedienung.

Jeden Donnerstag Schlachttag. Garten-Konzerte werden noch besonders bekannt gegeben.

Bu zahlreichem Besuche ladet freundlichst ein

Albin Meier,
Restaurateur.

Guten Mittagstisch

empfehlen

F. Weppel,

4.1. Schloß-Hotel, Birkel 33.

Die Mode in den Bädern ist augenblicklich ein besonders interessantes Kapitel für schöne Frauen, denn das Raffinirteste, Kostbarste und zugleich Geschmacksvollste wird in diesen Sammelpunkten der Eleganz getragen. Eine reiche Fülle prächtiger Sommer-Toiletten für diesen Zweck bietet die neueste Nummer der „Modenwelt“ (Berlin, Franz Vesperheide, nicht zu verwechseln mit „Kleine Modenwelt“ und „Große Modenwelt“). Welche Gruppen reizender Frauengestalten, in künstlerischen Holzschritten dargestellt, bringen allen Netz der gegenwärtigen „schlanken Mode“ auf's Glückseligste zum Ausdruck; auch der Sport ist durch praktische und hübsche Wanderanzüge für das Hochgebirge, Radfahr- und Ruderanzüge vertreten. Für den Bedarf der hübschen Kinderwelt in toller Ferienherrlichkeit sorgen Baschkleidchen, Spiel- und Turnanzüge, während ein Modebericht die sorgsam Mütter über alles Wissenswerthe belehrt. Jeder Nummer der „Modenwelt“ liegt ein extra-großer Schnittmusterbogen bei; außerdem ist zu jedem Kleidungsstück ein Extra-Schnitt für den geringen Preis von 30 Pfg. zu beziehen.

Die Unannehmlichkeiten der heißen Jahreszeit machen sich für Niemand empfindlicher bemerkbar, als für die arme geplagte Hausfrau, besonders in kleinen Landstädten und Dörfern, im Gebirge und auf Reisen, wo frisches Fleisch nicht immer zu haben ist. Unschätzbare Dienste leistet ihr dann zur Herstellung einer guten Fleischbrühe und zur Kräftigung der meisten Speisen Liebig's Fleisch-Extract, das sich unverändert bei jedem Thermometerstande und jedem Klima hält.

Ueber das lichtscheue Treiben der Felddiebe in unmittelbarer Nähe einer Großstadt finden sich auf Grund persönlicher Erfahrungen im Dienste der Berliner Kriminalpolizei ungemein fesselnde Darlegungen in dem soeben erschienenen 27. Heft der Familienzeitschrift „Für Alle Welt“ (Deutsches Verlagsbureau von G. & Co., Berlin W. 57. — Preis des Vierteljahrsheftes 40 Pf.). In derselben Nummer werden die beiden laufenden hochspannenden Romane weitergeführt; ebenso findet der sehr lehrreiche Artikel über die Kälte und ihre Anwendung im Gewerbe und Haushalt seine Fortsetzung; eine hübsche Humoreske: „Der neue Mietskontrakt“ trägt durch ihre heitere Pointe in angenehmer Weise zur Unterhaltung bei.

Verein

radfahrender Ehepaare.

Karlsruhe 1899.

Wie in andern Städten soll auch hier ein solcher Verein zum Zwecke gemeinschaftlicher kleiner Touren und sonstiger Vergnügungen, sowie zum gegenseitigen Schutze begründet werden. Hierauf reflektirende, den besseren Kreisen angehörende Herrschaften belieben ihre Adresse gest. unter Nr. 5136 an das Kontor des Tagblattes senden zu wollen.

Stadtgarten-Theater.

Direktion: Martin Klein.

Mittwoch den 19. Juli 1899

19. Vorstellung. „Im Abonnement.“

Zum I. Male:

Der Star.

Donnerstag den 20. Juli 1899

20. Vorstellung. „Im Abonnement.“

Der Bettelstudent.

Vorverkauf von 10-1 und 4-6 Uhr. An Sonn- und Feiertagen nur von 11-1 Uhr Hebelstraße 11, am Marktplatz, im neueröffneten Loosgeschäft von C. Götz.

Standesbuch-Auszüge.

Eheschließung:

18. Juli. Dr. Max Friedmann von Mannheim, prakt. Arzt allda, mit Emilie Neumann von Konstanz.

Geburten:

- 10. Juli. Otto, Vater Heinrich Zentner, Kaufmann.
- 11. „ Hermine, Vater Augustin Holz, Mineralwasserfabrikant.
- 12. „ Elisabetha Karolina, Vater Albert Nagel, Tagelöhner.
- 12. „ Elfriede Ilse Hermine, Vater Franz Hermann, Versicherungsbeamter.
- 12. „ Frieda Johanna, Vater Andreas Tritsch, Thierwärter.
- 12. „ Paul Georg, Vater Franz Streckfuß, Schlossermeister.
- 13. „ Friedrich Oskar Waltherr, Vater Friedrich Oskar Klaus, Kaufmann.
- 13. „ Karl Hellmuth, Vater Albert Meinecke, Uhrmacher.
- 13. „ Wilhelm, Vater Wilh. Rohkohl, Konditor.
- 13. „ Wilhelm Richard, Vater Richard Ebner, Buchdrucker.
- 13. „ Hilda Frieda, Vater Eduard Schumacher, Lokomotivbeizer.
- 14. „ Emil Friedrich, Vater Karl Emil Hüß, Postbote.
- 15. „ Maria Amalie, Vater Josef Stehle, Bahnarbeiter.
- 15. „ Arthur Franz Michael Ludwig, Vater Franz Bammlein, Oberpostdirektionssekretär.
- 15. „ Lydia Amanda Emma Helena, Vater Friedrich Blant, Kaufmann.
- 15. „ Frieda Soffie, Vater Gust. Adolf Deukler, Bahnarbeiter.
- 16. „ Vina und Anna, Zwillinge, Vater Wilh. Treiber, Korbflechter.
- 16. „ Friedrich Karl Ernst, Vater Karl Schermer, Mechaniker.
- 16. „ Ludwig Karl, Vater Karl Leitz, Installateur.
- 16. „ Maria Anna Barbara, Vater Simon Schrein, Schuhmacher.
- 16. „ Karl Friedrich Heinrich, Vater Johann Heinrich Hartmann, Maler.
- 16. „ Julie Marie, Vater Karl Leuz, Revisor.
- 17. „ Heinrich Alfred, Vater Heinrich Himmelsbach, Lokomotivbeizer.
- 17. „ Adolf Karl Eugen, Vater Adolf Fried, Schreiner.
- 17. „ Gottlieb, Vater Gottlob Gostweller, Hafner.
- 17. „ Richard Rudolf, Vater Ernst Harbock, Photograph.

Von der Reise zurück.

Dr. Herm. Sternberg,

pract. Arzt,

Karl-Friedrichstrasse I.

*2.1.

Zeige hiermit ergebenst an, daß ich meine

Weinhandlung (Kontor und Kellerei)

von Werderplatz 49 nach

68 Werderstrasse 68

verlegt habe.

W. Burkart.

Karlsruhe, den 15. Juli 1899.

2.1.

Eduard Darnbacher,

183 Kaiserstraße 183,

empfiehlt

Jacken-Costumes

von **10—40 Mark** das Stück

(früherer Preis 15—60 Mark),

Staub- u. Reise-Mäntel

von **5—25 Mark** das Stück

(früherer Preis 10—40 Mark).

Evangelischer Südstadt-Kirchenvor.

Sonntag, 23. Juli, Ausflug nach Wöf-
stungen in den Saal des Gasthauses zum Ochsen.
Bei günstiger Witterung Abfahrt um 1⁰⁰ Uhr nach
Bergbäusen, von da zu Fuß nach Wöfingen; bei
ungünstiger Witterung Abfahrt 2¹² Uhr direkt nach
Wöfingen. Die Theilnehmer werden gebeten, sich
bis längstens Freitag beim Vorstände zu melden,
damit die nötigen Fahrkarten bestellt werden können.
Zu zahlreicher Theilnahme ladet ein

der Vorstand.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben sich unter dem 23. Juni d. J. gnädigst bewogen
gefunden, den nachgenannten Beamten der Eisenbahn-
verwaltung die folgenden Auszeichnungen zu verleihen:

A. das Verdienstkreuz vom Jähringer Löwen:
dem Bezirksvorsteher Max Caspary in Luda,
den Stationsverwaltern Casimir Straub in Gerns-

bach, Rudolf Meyer in Neustadt i. Schw., Dominik
Maler in Etlingen, Albert Meyer in Dreisbach und
Georg Schlegel in Wehr;

dem Güterexpeditor Martin Hoffarth in Konstanz,
den Betriebssekretären Albert Kaiser, Karl Leh-
mann, Heinrich Bitter, Georg Rud und Johann
Weel bei der Generaldirektion der Staatseisenbahnen,
dem technischen Assistenten Wilhelm Angermann in
Mannheim;

B. die große goldene Verdienstmedaille:

dem Filialmagazinmeister Michael Lapp in Basel
und dem Bahnmelder Martin Groß in Etlingen;

C. die kleine goldene Verdienstmedaille:

dem Expeditionsassistenten Friedrich Dufais in
Heidelberg,

den Bureauassistenten Hermann Fesenbech bei der
Generaldirektion der Staatseisenbahnen und Kaspar
Stapp in Luda,

dem Vorsteher der Billetterei der Generaldirektion
der Staatseisenbahnen Max Windholz in Karlsruhe,
den Stationsvorstehern Friedrich Gisinger in Riechen
und Karl Herold in Geroldshausen,
dem technischen Assistenten Engelhart Roth in Karlsruhe,

dem Hochbauassistenten Karl Sohn in Mannheim,
dem Werkmeister Robert Leibbrand in Freiburg,
den Bahnmeldern August Geyer bei Rheinfelden,
Christian Weiss in Jöhlingen und Karl Greulich in
Mannheim,

den Stationsmeistern Rudolf Mittel in Konstanz
und Alexander Stater in Basel,

den Lokomotivführern Friedrich Greiner in Heidel-
berg, Jakob Münch in Heidelberg, Alexander Winter-
halter in Freiburg, Max Busam in Karlsruhe,
Thomas Reser in Konstanz, Johann Weissel in
Heidelberg, Anton Kemmele in Freiburg, August
Schüd in Basel, Friedrich Diesbach in Luda und
Karl Dietrich in Konstanz;

den Zugmeistern Josef Kunzig in Würzburg, Karl
Doll in Offenburg, Johann Zimmermann in
Heidelberg, Franz Steigleder in Karlsruhe und
Josef Morlok in Freiburg;

dem Oberschaffner Christian Altkrüger in Offenburg,
dem Stationsaufseher Johann Kiehl in Duttensheim,
dem Kassendener Franz Ros bei der Eisenbahn-
hauptkasse in Karlsruhe,

dem Bureauclener Jakob Martin in Karlsruhe und
dem Schaffner Peter Kunzweiler in Basel;

D. die silberne Verdienst-Medaille:

den Reichsbeamten Fidel Mettenberger in Konstanz
und Jakob Gilbert in Heidelberg;

den Oberschaffnern Sebastian Göbel in Karlsruhe,
Eugen Mayer in Mannheim, Heinrich Kistner in
Würzburg, Eugen Birt in Freiburg, Michael Tritschler
in Karlsruhe, Johann Schwenker in Mannheim und
Philipp Hoffmann in Karlsruhe,

dem Lokomotivheizer Johann Hör in Heidelberg,
den Schaffnern Kaspar Kleinbub in Baden, Konrad
Früh in Freiburg, Johann Haller in Konstanz,
Wilhelm Scherer in Karlsruhe und Johann Haber-

horn in Wertheim,
den Wagenrevidenten Gottlieb Raß in Germersheim,
den Wagenwärttern Johann Deger in Heidelberg,
Wendelin Hacker in Offenburg, Alexander Moesch in
Offenburg, Heinrich Bied in Mannheim, Friedrich
Klohe in Karlsruhe und Ludwig Gertel in Konstanz,

dem Bureauclener bei der Verwaltung der Haupt-
werkstätte, Franz Groebel in Karlsruhe,
den Pförttern Friedrich Grundwein in Karlsruhe
und Gebhard Kimmle in Pforzheim,

den Stationsaufsehern Valthasar Ada in Rheinsheim,
Josef Kallenbach in Neuenburg, Georg Gottfried
in Offenau, Fritz Kurl in Weuggen und Georg
Weber in Berghausen,

den Stationswarten Ludwig Burkard in Obrißheim,
Josef Eberhard in Unterbaldach, Johann Stolz in
Egelsbach, Karl Bergold in Redarburten und Franz
Krauth in Döbern,

den Bahnwärttern Josef Allgeier, Andreas Meller,
Peter Schuler, Basilus Trost, Jakob Günther,
Georg Fehrenbach, Lorenz Steiger, Peter Herzog,
Stefan Schwendemann, Jakob Eberle, Thomas
Kömel, Gustav Reibold, Josef Schneider,
Karl Ley, Karl Eichtenberger, Andreas Walter,
Karl Biegler, Josef Hünninger, Anton Bern-

hard, Mathias Kießer, Adam Arnold, Robert
Senst, Jakob Kress, Oswald Frank, Georg Wülfel,
Adam Bäumer, Josef Haberhorn, Georg Müller,
Johann Rahm, Lorenz Bittich, Mathias Ham-
brecht, Johann Großklaus und Josef Göttinger;

den Reichswärttern Friedrich Müller, Markus
Hacker, Johann Fleuchaus, Karl Deger, Adam
Bellm, Peter Bedenbach, Johann Schuhmacher,
Mathias Bohner, Peter Geiser und Engelbert
Bader.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben sich gnädigst bewogen gefunden, den Gendarmen
Fidel Breiler in Bauschlott, Christian Schrödel in
Langenbrücken und Karl Brandner in Pflitterdorf
die unterthänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme
und zum Tragen der ihnen von Seiner Majestät dem
Kaiser verliehenen Königlich Preussischen Kronen-
Medaille zu erteilen.

Durch Entschliessung Großh. Ministeriums des Innern
vom 13. Juli 1899 wurden die nachgenannten Vor-
stände landwirtschaftlicher Kreis-Vereine in gleicher
Eigenschaft verlegt, nämlich Landwirtschaftsinspektor
Georg Kühn in Waldshut nach Ladenburg,
Landwirtschaftslehre Heinrich Kies in Bühl nach
Waldshut und Landwirtschaftslehrer Friedrich Stengel
in Eppingen nach Bühl.

Mit Entschliessung Großh. Generaldirektion der Staats-
eisenbahnen vom 12. Juli d. J. wurde Expeditions-
assistent Friedrich Kocher in Zell i. W. nach Freiburg
verlegt.

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

17. Juli.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 13	756 mm	Nordost	unw. kl.
12. Mitt.	+ 15	756	"	"
6. Abds.	+ 18	755	"	"

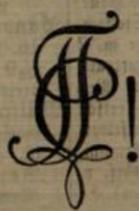
Liegenschafts-Verkäufe vom Monat Juni 1899.

Verkäufer.	Käufer.	Bezeichnung der verkauften Liegenschaft.	Preis	
			M.	℥.
Dieber, Karl, Malermeister	Kunz, Jakob, Werkmeister	Haus Rathhstraße 1	67 000	—
Freifrau Karl Rüdiger von Tollenberg, Kammerherr Wwe.	Dr. Arnold Seeligmann, Rechtsanwalt	Haus Kriegstraße 108	78 000	—
Rasper, August, Privatiers Eheleute	Fellhauer, Wendelin, Rutschers Eheleute	Haus Rudolfstraße 3	61 000	—
Frank, August, Kaufmann	Mertens, Karl, Versicherungsbeamter, Eheleute	Haus Kapellenstraße 46	39 500	—
Ruf, Gustav, Glasermeister	Hofmann, Wilhelm, Schlossermeister	Haus Marienstraße 65	52 000	—
Brent, Willy, Kaufmann, und Karz, Margaretha, geb. Kempermann	Wolfsmüller, Rudolf, Privatiers Ehefrau	Anwesen Ruppurrerstraße 158	17 500	—
Lehnert, Johannes, Baumeister	Böhm, Bruno, Ingenieur	Haus Rathhstraße 2	50 000	—
Mayer, Karl, Fabrikant	Mayer, Leopold, Schlossermeister	Haus Waldstraße 26	110 000	—
Stadtgemeinde Karlsruhe	Großh. Bad. Eisenbahnärar	Gelände von 20 ar 91 qm im Lutherischen Wäldchen	7 318	50
Ellrich, Albert, Baumeister, und Roth, Franz, Privatier	Hef, Johann Friedrich, Geh. Oberpostlat	Haus Westendstraße 45	82 250	—
Kirchbaurer, Bernhard, Baunternehmers Witwe	Dörich, Friedrich, Mechaniker	Grundstück an der Hardtstraße 757 qm à 15 M.	11 355	—
Siegel, Christof, Gerichtsvollziehers-Wwe.	Daligo, Wilhelm, Arbeiters Ehefrau	Haus Durlacherstraße 20	50 000	—
Rheinbold, Anton, Oberrechnungsrat	Braun, Josef VIII, Zimmermeister	Grundstück an der Götzestraße 8 ar 58 qm à 24 M. 25 ℥.	20 806	50
Großh. Generalintendant der Großh. Civilliste	Becker, Wilhelm, Apotheker in Ludwigshafen a. Rh., und Dr. Max Welz, Privatier hier	Bauplatz an der Helmholzhstraße 663 qm à 41 M.	27 183	—
Kempermann, Theodor, Architekt, Kurz, Michael, Privatmann, Beit, Franz, Wirt und Odenheimer, Bernhard, Kaufmann	Kausch, Friedrich u. Eduard, beide Zimmermeister	Baugelände an der Humboldtstr. 2576 qm à 15 M.	38 640	—
Großh. Wasser- u. Straßenbauärar Stadtgemeinde Karlsruhe	Stadtgemeinde Karlsruhe	Grundstück an der Eisenbahnstraße 576 qm		
	Großh. Wasser- u. Straßenbauärar	Geländestück von 1152 qm zwischen der Landstr. Nr. 79 und der Eisenbahn Karlsruhe-Maxau, Gemarkung Knielingen		Tausch
Feger, Heinrich Jakob, Malermeister	Bissinger, Rudolf, Wirt	Haus Augustenstraße 85	40 000	—
Reumaier, Johann, Privatier	Reumaier, Josef, Bäckermeister	Haus Schillerstraße 23	72 000	—
Miltenberger, Friedrich, Wundarzneidieners-Wwe.	Krämer, Martin, Kaufmann	Haus Herrenstraße 15	64 500	—
Reumaier, Josef, Bäckermeister	Reumaier, Franz, Kober, Bäcker	Haus Scheffelstraße 10	47 000	—
Hef, Franz, Weinhändler	Richter, Jakob, Schreinermeister	Bauplatz an der Gartenstraße 344 qm	13 700	—
Derselbe	Allmendinger, Emil und Hermann, Gipsermeister	Bauplatz an der Gartenstraße 331 qm à 39 M.	14 859	—
Die Erben des Fürsten Wilhelm zu Löwenstein-Weirheim-Freudenberg	Generalintendant der Großh. Civilliste	Haus Vinkenheimerstraße 13	200 000	—
Walder, Julius, Zimmermeisters Wwe., und Betsel, Friedrich, Zimmermeister	Pfittsch, Julius, Tapezier	Baugelände an der Gerwigstraße 375 qm	14 500	—
Schwindt, Karl, Stadtrat's Wwe., hier, u. Fauth, Camill, Privatier in Ansbach	Haug, Friedrich, Malermeister	Haus Sofienstraße 39	75 000	—
Breifer, Hermann, Maurermeister	Dürer, Jakob Friedrich, Betriebssekretär	Haus Eisenbahnstraße 10	18 000	—
Raup, Erwin, Hofergolder	Großh. Fiskus	Haus Erbprinzenstraße 13	105 000	—
Peter Kempermann & Cie.	Lorch, Friedrich, Privatier	Haus Auguststraße 13		Tausch
Lorch, Friedrich, Privatmann	Peter Kempermann & Cie.	Gartengrundstück auf Gemark. Ettlingen 15 000 qm		
Stürmlinger, Josef, Gipsermeister	Gedemer, Franz, Kaufmann	Bauplatz an der Kellenstraße 381 qm	13 500	—
Fels, Heinrich, Brauereibesitzer	Schle, Hermann, Schreinermeister	Bauplatz an der Kriegstraße 160 qm à 31 M. 50 ℥.	5 040	—
Fels, Wilhelm, Brauereibesitzer	Derselbe	Bauplatz an der Kriegstraße 403 qm à 31 M. 50 ℥.	12 694	50
Fels, Heinrich, Brauereibesitzer	Dufold, Andreas, Blechnermeister und Ried, Andreas, Blechnermeister	Bauplatz an der Kriegstraße 385 qm à 35 M. 50 ℥.	13 637	50
Die Erben der Luise Braun, Schmieds Ehefrau	Denz, Karl, Registrator	Haus Lessingstraße 26	32 100	—
Bölzner, Ludwig, Wirts-Wwe.	Fätterer, Lorenz, Metzger	Haus Markgrafenstraße 10	70 000	—
Zoller, Ludwig, Schreinermeister	Bernhard, Ludwig, Schmiedmeister	Haus Rudolfstraße 27	72 000	—

Fremde

Übernachten vom 17. bis 18. Juli.

Alte Post. Müller, Kfm. v. Tübingen. Schwarz u. Eppel, Fris. v. Speyer. Schulze, Mont. v. Augsburg. Loepfling, Mont. v. Berlin. Michel, Kfm. v. Mannheim. Weiners, Kfm. v. Frankfurt.
 Bayerischer Hof. Roth, Rutscher v. Frankfurt. Fr. Herberger v. Offenburg.
 Brauwurstdöckle. Müller, Kfm. v. Cannstatt. Schwab, Kempter u. Stüb, Fris. v. Stuttgart. Neleweber, Fris. v. Würzburg. Bauer u. Rathgeber, Fris. v. Darmstadt. Petermann, Lokomotivführer v. Friedrichshafen. Moser, Zeichenlehrer v. Furtwangen. Mayer, Kfm. v. Niederhochstadt. Schmetz, Kfm. v. Wien. Des. Obstbr. v. Stuttgart. Gänger u. Eber m. Frau, Kf. v. Grünstadt. Jüngert, Kfm. v. Fürtz. Schaber, Kfm. v. Pforzheim. Raudt, Kfm. v. Köln. Frau Meeder v. Adiswilad (Bayern).
 Darmstädter Hof. Schäfer, Kfm. v. Mühlheim. Götzert, Goldschmied v. St. Johann. Stehle, Steinbruchbes. v. Binsdorf. Dr. jur. Arend m. Frau v. Spillingen. Keller, Fris. v. München. Korth, Archivar v. Pforzheim. v. Barm, Kfm. v. Leipzig. Pfeiffer u. Stöckle, Fris. v. Lahr.
 Drei Könige. Blesler, Schuhfabr. v. Birnmasen. Carolo, Consulatssekretär v. Rotterdam. Gorch, Kfm. v. Bühl. Nibel, Hauptlehrer v. Dessau. Kapfender, Kfm. v. Paris. Senn, Pct. v. Hochbach. Müller, Kaufm. v. Hamburg. Wagner, Konditor v. Kocherskätten.
 Eber. Geber, Kfm. v. Biebrich. Hofmann, Kfm. Bender, Lithogr. m. Frau, Kohl, Wollf u. Witz, Fris. v. Worms. Ras, Koch v. Petristhal. Dammes, Beamt. v. Paris. Stiele m. Frau u. Stieber, Fris. v. Ludwigs-



Unterfertigte erfüllt hiermit die traurige Pflicht, ihre lieben A. H. A. H. und i. a. B. i. a. B. von dem am 10. d. M. in Frankfurt a. M. erfolgten Ableben ihres lieben alten Herrn

Alfred Lämmerhirt,

Direktor der Warsteiner Gruben- u. Hütten-Werke,
 geziemend in Kenntniss zu setzen.

Karlsruhe, den 18. Juli 1899.

Die akademische Verbindung „Fidelitas“.

I. A.: D. Frhr. v. Salis-Soglio.

hafen. Schindlein, Fris. v. Heidelberg. Schenk, Fris. v. Charlottenburg. Wagner, Fris. v. St. Johann. Löhbe, Kfm. v. Trier.

Gebrüder. Baron v. Freyberg v. Almenningen. Rothfeld, Privat. m. Fam. v. London. Kanzler, Landbaumeister v. Chemnitz. Frau Hermann, Privat. m. Tochter v. St. Louis. Walter, Kfm. v. Leipzig. Schiller, Fabr. v. Breslau. Bahr, Fabr. v. Stuttgart. Blumenfeld, Kfm. v. Berlin. Witz, Kfm. v. Düren. Richter, Kfm., Frau Mayer m. Tochter u. Frau Friedmann m. Tochter v. Mannheim.

Geist. Westheim, Gumbelinger, Hofader, Hofmann, Kfl., u. Stedle, Fabr. v. Stuttgart. Gemann, Scheibe m. Frau u. Koll, Kfl. v. Mannheim. Linder, Ost u. Gruber, Kfl. v. München. Reimers, Bachten, Blum, Stern u. Brandt, Kfl. v. Frankfurt. Strauß u. Reinhold, Fris. v. Göttingen. Krad, Kfm. v. Grünberg. Wölter, Kfm. v. Nordhausen. Scheuereder u. Müller, Kfl. v. Dresden. Herdmann, Gymnasiallehrer v. Schleiß. Köll, Hepp, Krüger, Lesche u. Weber, Kaufm. v. Berlin. Bohnhardt, Kfm. v. Ludwigshafen. Herrmann, Kfm. v. Westloch. Tscheloff, Kfm. m. Fam. v. Naboco (Wulgarten). Depp, Kfm. v. Worms. Ortigbaum, Kfm. v. Offenbach. Fieschmann, Kfm. v. Nürnberg. Dr. Fris, Arzt m. Frau v. Buzbach.

Goldener Adler. Malberg, Kunstbdr. v. Zerachheim. Holz, Fris. m. Frau v. Berlin. Frk. Hebing, Priv. m. Bed. v. Baden-Baden. Huppeler, Habert, Alpers, Hartmann, Steger, Höfner m. Frau. Schwab, Mayer. Süßler, Köfer u. Kohnmüller, Fris. v. Würzburg. Fischer, Fris. m. Frau v. Frankfurt. Niederstein, Kfm. v. Köln. Gfelle, Bautechn. v. Neuhäusen.

Goldenes Roß. Cartzet v. St. Menkoul (Frankreich). Gell, Kfm. v. Hannover.

Goldene Traube. Schirmater, Fris. v. Willingen. Sauter, Redakteur v. Konstanz. Laipple, Möbelfabr. v. Fellbach. Markert, Priv. v. Zimpelmann u. Gach, Fris. v. Pirmasens. Gimbel, Kfm. m. Söhnen v. Herlingshausen. Winter, stad. arch. v. Winterthur. Schauf, Kfm. v. Frankenhäusen. Speidel, Fiebinghaus, Fris. u. Kahn, stad. arch. v. Stuttgart. Günther, Kfm. m. Frau v. Wattenheim. Speth, stad. arch. v. Ulm. Gauer, Kfm. v. Gichtersheim. Kollberg, Dr. phil. v. Berlin. Heim, Kfm. v. Mannheim. Rieger, Krauß, Lanz u. Hoch, Fris. v. Frankenthal.

Grüner Hof. Knight, Priv. v. Straßford (Engl.). Court, Privat. v. Birmingham. Werner m. Frau u. Bach, Kfl. v. Mannheim. Schulze, Kfm. v. St. Petersburg. Bauer, Hauptmann v. Alzey. Frau Martin, Privat. v. Mosbach. Miesch, Kfm., Baum, Laufer, Zähler, Schade, Köbler, Patitz, Bramor, Leopold, Grützmann, Krüger m. Frau u. Tochter, Wollenschläger m. Frau, Pfeffer m. Frau u. Rontigel m. Frau, Friseur. Friedrich, Schriftsteller, u. Os, Kfm. v. Berlin. v. Korff u. Friedrichs, Kfl. v. Hamburg. Dr. Frey, prakt. Arzt m. Frau v. Hülzingen. Seeligmann u. Olbenberg, Kfl. v. Speyer. Naishall, Kfm. v. Pforzheim. Reiff, Buchdruckereibes. v. Offenburg. Dr. Althen, Einj. Freiw. v. Freiburg. Bauer, Kaufm. v. Frankfurt. Indé u. Kleppl, Fris. v. Danzig.

Hotel Germania. Bentler, Rent. m. Frau v. Pforzheim. Frau Herzfeld m. Gesellschafterin v. Graubenz. Reicharz, Direktor m. Frau v. Köln. Baron de Bruin, Gutbes. aus Holland. Frau Macaire, Privat. v. Grenoble. Guittame, Ing., u. Balland, Tourist von Paris. Dr. Cohen, Priv. m. Familie u. Jungfer von Hamburg. Jungblut, Fabrikdirektor v. Weiberg. Hammerstein, Kfm. v. Mannheim. Durlacher, Kfm. v. Frankfurt. Goldstein, Fabr. m. Frau v. Wiesbaden. Levy, Kfm. v. Paris.

Hotel Gröffe. Rehbock, Prof., Schey, Wael, Bud u. Prager, Kfl. v. Berlin. Krebs u. Herzfelder, Kfl. v. Nürnberg. Welter, Kfm. v. Kassel. Oberländer, Kfm. v. Grefeld. Müllrath, Kfm. v. Leipzig. Richter, Bruntsch, Enzheimer, Kfl., u. Daniel, Architekt v. Frankfurt. Schwarz, Kfm. v. Pirmasens. Braun, Priv. m. Frau v. Wolfstein. Mäcker, Arzt v. Wiesbaden. Meinegoz, Handelsrichter m. Fam. v. Colmar i. S. Müller, Priv. v. Hamburg. Stern, Priv. v. Weizen. Rudolph, Ingen., u. Grauer, Kfm. v. Stuttgart. Frau Petri u. Frau Gold, Priv. v. Bergzabern. Frau Koloff m. Tochter v. New-York. Göhringer, Kfm. v. Lehr. Quaf, Kfm. v. Mühlheim. Widmer, Kfm. v. Lyon. Hermann, Kfm. v. Niederweiler. Ortlieb, Fabr. v. Bülich. Watson, Rent. m. Tochter v. London. Gbelinne, Priv. m. Frau v. Straßburg. Jakob, Kfm. v. Ludwigshafen. Langhein, Kfm. v. Pforzheim.

Hotel Reich. Keller, Friseur v. Chemnitz. Birk und Klein, Friseur von Wiesbaden. Nausch, Kfm. von Konstanz. Steudart, Friseur v. Gotha. Schmidt, Friseur v. Erfurt. Scheuer, Friseur v. Dessau. Fahr, Kfm. von Pirmasens. Rippenberg, Friseur von Kassel. Schöffler, Kfm. v. Mannheim. Wagner, Kfm. v. Stuttgart. Frisch, Kfm. von Cannstatt. Halle, Kfm. von Straßburg. Frau Pfeilschifter v. München.

Hotel Luz. Hoffmann, Stadteinnehmer m. Frau u. Tochter v. St. Johann. Proppe, Arch. v. Frankfurt. Frhr. v. Grothus, Chef-Redakt., u. Friedheimer, Kfm. m. Frau v. Berlin. Herbel, Kfm. v. Speyer. Köppler, Kfm. v. Stuttgart. Dahl, Kfm. v. Zwingenberg. Gög,

Lic. theol. u. Pfarrer v. Passau. Dreyfuß, Kfm. von Lehr. Geyer, Kfm. v. Mainz. Eidl, Prostantmeister m. Frau, u. Kall, Kfm. v. Landau. Fuchs, Dr. phil. v. Koltzsch. Ostwald, Ober-Ing. m. Frau v. Neustadt. Khoun, Hotel. v. Galt.

Hotel Monopol. Geiger, Gastw. v. Kornweiller. Ruf, Kfm. v. Heilbronn. Ruffbaum, Jolles u. Jbler, Kfl. v. München. Lehmann, Lehrer m. Frau u. Sohn v. Sorau N/S. Gtschmidt u. Kld, Fris. v. Colmar. Ohnmas, Fris. v. Basel. Jen, Fris. m. Frau von Berleberg. Mornhinweg, Fris. v. Stuttgart. Weber, Fris. m. Frau v. Berlin. Audeaut, Privat. v. Genf. Seidemann, Techn. v. Beuthen.

Hotel National. Kupperbusch, Fabr. v. Schalle. Hey, Priv. v. Coert. Groß, Ing., u. Frk. Kfm. v. Stuttgart. Lade, Gymnasiallehrer, u. Hegler, Fabr. v. Darmstadt. Behnbacher, Kfm. m. Frau v. Landrecht. Heintzler, Kfm. m. Frau v. Ebersfeld. Reitschler, Kfm. v. Mannheim. Kaspar, Kfm. v. Metz. Köning, Kfm. v. München. Waldow u. Janke m. Tochter, Kfl. von Berlin. Hegler, Fabr. v. Bergzabern.

Hotel Viktoria. Kall, Bürgermeister v. Marbach. Willmann, Bürgermeister. Kriehle, Landtagsabg., A. u. P. Treitschler, Fabr., Faller, Rent., u. Lender, Kfm. v. Leuzkirch. Drecher, Gemeinberath, u. Sorg, Bürgermeister v. Unterlenz. Faller, Rent. v. Bonndorf. Hammerau, Fabr., u. Chuard, Ingen. v. Frankfurt. Lamber, Rent., u. Stefani, Prof. a. Ruhland. Warner m. Frau u. Seiler, Rent. v. New-York. Fleischer, Kfm. v. Cannstatt. Meyer, Kollege u. Führmann, Kfl. von Köln. Schernik, Kaufm., u. Garich, Fabr. v. Berlin. Grevesmühl, Kfm. v. Aachen. Sellern u. Kettler, Kfl. v. Bremen. Kaiser, Kfm. v. Schönau. Hauschild, Kfm. v. Prag. Wellheimer, Kfm. m. Frau v. Ludwigshafen. Strönam, Kfm. v. Würzburg. Jäger, Ing. v. Bülich. Kaefer, Inspekt. v. Mannheim. v. Kühlwein, Rent. m. Frau v. Nürnberg. Dr. Blumenthal, Direkt. v. Moskau.

König von Preußen. Bögen, Monteur v. Drup. Schaufele, Metzger v. Mühlhausen. Reiff, Kfm., u. Müller, Mont. v. Frankfurt. Frk. Göbel, Priv. v. Reutlingen. Gutz, Bdr. v. Mannheim. Funderlich, Bdr. m. Frau v. Wischofheim. Wieder, Feldwebel v. Lehr. Welter, Kfm. v. Freiburg. Sperling, Bdr. m. Frau v. Singen. Schmidt, Bdr. v. Ransau. Ort, Metzger v. Durlingen. Frau Penzger, Köchin v. Bruchsal.

König von Württemberg. Holz, Kfm. v. Neustadt. Lieban, Kfm. v. Berlin. Landrecht, Friseur v. Heidelberg. Hofmayer, Schreiner v. Gizaq. Braun, Bäcker v. Stuttgart. Richter, Kfm. v. Cyria. Gafmann, Schmieb v. Heimbach bei Heilbronn.

Musbaum. Fischer, Priv. v. Ottersweier. Kohl, Metzger v. Würzburg. Keller, Schlosser v. Pforzheim. Hedmann, Metzger v. Unterhoffen.

Markt-Hotel. Baron v. Campenhäusen v. Plesand. Fuchs, Oberingen. m. Frau v. Oberhausen. Klinker, Chirurg m. Frau v. Saape (Hessen). Müller, Obermeister v. Breslau. Kutsch, Priv. v. Eich. Dr. Wolff, Rechtsprakt. v. Mannheim. Wag son. u. Helmman, Priv. v. Neustadt. Greiner v. Stuttgart. Richter v. Dachen, Fris. v. Köln. Spetz, Fris. v. Ebersfeld. Lillmann, Fris. v. Offen. Leer, Fris. v. Kcl. Zeitzly, Fris. v. Hamburg. Müller, Kfm. v. Halle a. d. Saale. Hillmann, Kfm. v. Leipzig. Stedel, Generalagent v. Konstanz. Arendt, Chirurg v. Lhorn. Decht, Chirurg v. Hamburg. Schundin, Kfm. v. Berlin. Pfeifer, Kfm. v. Basel. Bucholz u. Hamm, Kfl. v. Frankfurt.

Preis Nag. Brech, Metzger, Gähorn, Kfm., Frau Nühmer m. Töchtern, u. Freitag, Metzger v. Schreiner, Diener v. Metz. Heine, Fris. v. Halle. Brodinger, Fris. v. Stettin. Frau Grundler v. Stodach. Diez, Hise, Schmid u. Bed m. Frauen, Schneider m. 2 Töchtern, Fris., u. Schmidt, Kunstmaler v. Stuttgart. Weising, Gutbes. v. Willingen. Gebr. Dey u. Bel, Kfl. v. Genf. Frau Fehler v. Halberstadt. Fertsch, Kaiserl. Rentammann v. Saar-Union. Westenselder, Kfm. v. Buchsal. Dönig, Kfm. v. Bensheim. Grumm, Gutbes. m. Frau v. Jenbach. Schaepe, Gutbes. v. Damm. Alwischalle, Gutbes. v. Dels (Schlesien).

Reichspost. Lerche und Herger, Präparateur von Ludwigshafen. Franz, Metzger v. Michelbach. Salomon, Sergeant, v. Metz. Ripp v. Krauchenwies. Müller, Postbeamter v. Neustadt. Kofschutal, Mont. v. Mainz. Kostmann v. Basel. Hoffmann, Priv. v. Mannheim. Merker, Landw. v. Göttingen. Mühl, Lehrer v. Schöneheim. Schreiner v. Straßburg.

Rothes Haus. Brandt, Direkt., v. Griesheim u. v. Buchholz, Hauptleute v. Berlin. Park, Direkt. von Freiburg. Manzmann, Rechtsprakt. v. Durlach.

Schwarzer Adler. Wolf, Kfm. v. Frankfurt. Löwinger, Kfm. v. Straßburg.

Zur schönen Aussicht. Kull, Zimmermeister m. Frau v. Kottweil.

Karlsruher Sehenswürdigkeiten.

Groß. Kunsthalle. Untenheimerstraße 2. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag Vormittags von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr.

Kunstgewerbe-Museum. Westendstraße 81. Unentgeltlich geöffnet: Dienstag bis mit Freitag 10-1 Uhr Vormittags und 2-4 Uhr Nachmittags. Sonntags 11-1 Uhr Vormittags und 2-4 Uhr Nachmittags, Samstag und Montag geschlossen.

Archivalische Ausstellung im Großherzogl. General-Landesarchiv (Ede des Zirkels und der Kammerstraße). Unentgeltlich geöffnet an allen Wochentagen von 10-12 Uhr.

Groß. Naturalienkabinet. In dem Gebäude der Groß. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr.

Groß. Sammlungen für Alterthums- und Völkerkunde. In dem Gebäude der Groß. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr.

Groß. botanischer Garten (Untenheimerstraße 4) außer Samstag und Sonntag, täglich geöffnet von 6-11¹/₂ und 1-6 Uhr. Die Gewächshäuser bleiben wegen der Ausräumarbeiten bis auf Weiteres geschlossen.

Groß. Bähringer Museum im Groß. Schloß. Eingang von der Waldhornstraße im ehemaligen Hofbibliothek-Gebäude. Gegenstände, die auf das Groß. Haus Bezug haben. Unentgeltlich geöffnet Mai, Juni, September, je Mittwoch von 11-1 Uhr.

Groß. Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstr. 17. Unentgeltlich geöffnet.

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10-2 und 2-4 Uhr. **Sonntags** von 11-1¹/₂ Uhr und 2-4 Uhr. In den Wintermonaten ist die Ausstellung jeden Freitag von 8-9¹/₂ Uhr bei verschiedenartiger Beleuchtung geöffnet.

Bibliothek und Bilder-Sammlung. Vormittags Montag bis Samstag von 10-12¹/₂ Uhr. Nachmittags: Mittwoch u. Samstag von 2¹/₂-5 Uhr. Abends: Dienstag und Freitag von 8-10 Uhr.

Denkmal Kaiser Wilhelm des Großen, errichtet von der Stadt Karlsruhe 1897, ausgeführt von Prof. Adolf Heer, auf dem Kaiserplatz am Mühlburg-Thor.

Stadtpark. Geöffnet von Morgen bis Abends, Eintrittspreis für Nichtadonanten 20 Pfg., für Kinder 10 Pfg., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pfg. Jeden Sonntag Vormittag 10 Pfg., für Kinder 5 Pfg.

Stadt. Sammlungs-Gebäude, ehemaliger Wasserturm, Ecke der Garten- und Leopoldstraße. Zur Zeit Ausstellung einer Sammlung von Zeichnungen, Weibungen, Flugblätter, Astenstücken und dergl., welche sich auf die Revolution 1848 und 1849 beziehen. Unentgeltlich geöffnet bis auf Weiteres Donnerstag Vormittags von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr, sowie Sonntag Vormittags von 11-1 Uhr mit Ausnahme der gesetzlichen Feiertage.

Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet täglich von 11-1 Uhr (mit Ausnahme von Montag und Samstag), Nachmittags von 2-4 Uhr am Sonntag u. Mittwoch. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 30 Pfg.

- Neu zugegangen: 672. Aug. Föster hier, „Gefirgsbuch“. 673-687. Prof. Gust. Menckner, München, „Collection“. 688. S. v. Adelung, Stuttgart, „Tischgebet“. 689. Dieselbe, „Stilleben“. 690. B. Puhony, Baden, „Wasserfall bei Geroldsau“. 691. Dieselbe, „Schwarzwalddorfer“. 692. S. Jffel hier, „Mädchen am Mühlbach, Schwarzwald“.

Panorama, Festhalleplatz: Schlacht bei Lützen am 16. November 1632. Täglich geöffnet von Morgen 1¹/₂ Uhr bis zu einbrechender Dunkelheit. Eintrittspreis 50 Pfg., Militär und Kinder 25 Pfg.

Militär-Musik findet, wenn die Truppen nicht ausmarschirt sind oder das Wetter nicht sehr ungünstig ist, auf dem Schloßplatz, nahe der Wache jeden Sonntag und Mittwoch von etwa 12¹/₄ Uhr Nachmittags an statt.

Tagesordnung des Groß. Landgerichts Karlsruhe.

Ferien-Strafkammer I.

- Freitag den 21. Juli 1899, Vormittags 9 Uhr: 1. Josef M a l e r von Durmersheim, wegen Diebstahls. 2. Jakob Georg M u h l von Mannheim, wegen Unterschlagung. 3. Adolf Johann M ü h l von Breitenau, wegen Widerstands, Körperverletzung und Beleidigung. 4. Karl Johann S c h ö d e von Ruppurr, wegen Widerstands und Sachbeschädigung. 5. Emil K u c h von Ruppurr, wegen Widerstands und Gefangenensbefreiung. 6. Friedrich P e f f i n g e r von Tiefenbronn, wegen Uebertretung der Bauordnung. 7. Emil L i n k von hier, wegen Verbrechen gegen §. 176³ St.G.B. 8. Friedrich R u b e r von Freiburg, wegen Diebstahls. 9. Heinrich W y r i c h von Rürnbach, wegen Diebstahls.